

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. 1f - Lawinenarndienst

---

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes  
vom Samstag, den 27. März 1971, 7.45 Uhr:

Von Freitag auf Samstag sind im Raum Zillertal 15 bis 25 cm Schnee gefallen. In den übrigen Teilen Nordtirols und in Osttirol am Tauernkamm waren nur bis 10 cm Neuschneezuwachs zu verzeichnen. Laut Wetterwarte sind mit mäßigem Wind aus Nordwest bis Nord, besonders in den Staulagen der Nordalpen geringe bis mäßige Schneeschauer zu erwarten.

Die geringe und zum Teil vom Wind verfrachtete Neuschneeschicht kann mehrfach in kleinen Lawinen abgleiten. In ganz Tirol ist nur vereinzelt eine Gefährdung der hochgelegenen Seitentäler zu erwarten.

Durch den labilen Aufbau der Altschneedecke und die verwehte Neuschneeschicht bestehen in allen Hangrichtungen & der mittleren und hohen Lagen vielfach abgangsbereite Schneebretter. Bei Schitouren abseits der gesicherten Pisten ist daher erhöhte Vorsicht geboten. Besonders an Schattenhängen ist die Schwimmschneeunterlage zu beachten.